Pressemitteilung

8. September 2022

Bénédicte Savoy erhält Deutschen Kulturpolitikpreis

Auszeichnung würdigt Verdienste Savoys bei der Rückgabe von Raubkunst

Berlin, den 08.09.2022. Der Deutsche Kulturrat, der Spitzenverband der Bundeskulturverbände, ehrt **Prof. Dr. Bénédicte Savoy** mit dem **Deutschen Kulturpolitikpreis**.

Die Auszeichnung würdigt das außerordentliche wissenschaftliche wie kulturpolitische Engagement mit Blick auf den Kunstraub und die Restitution von Kulturgut, das die Arbeit von Prof. Dr. Bénédicte Savoy auszeichnet. Kunstraub und der Umgang mit geraubter Kunst, diese Fragestellung durchzieht das akademische Leben von Prof. Dr. Bénédicte Savoy. Besondere Verdienste hat sie sich mit ihrem nachdrücklichen Einsatz für die Rückgabe von Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten im In- und Ausland erworben. Ihr Engagement ist wegweisend.

Die Kunsthistorikerin Bénédicte Savoy wurde 1972 in Paris geboren. Sie ist Professorin für Kunstgeschichte der Moderne an der Technischen Universität Berlin. Von 2016 bis 2021 war sie Professorin für die Kulturgeschichte des europäischen Kunsterbes des 18. bis 20. Jahrhunderts am Collège de France in Paris. Als Expertin für „Translokationen“ von Kunstwerken (einschließlich Kunstraub und Beutekunst) erarbeitete sie 2018 gemeinsam mit Felwine Sarr einen Bericht über die Restitution afrikanischer Kulturgüter für den französischen Staatspräsidenten, der maßgeblich Bewegung in die Diskussion um Sammlungsgut aus kolonialen Kontexten brachte.

- Am **21. September 2022** wird der Deutsche Kulturpolitikpreis des Deutschen Kulturrates an **Prof. Dr. Bénédicte Savoy** im **Wilhelm von Humboldt-Saal der Staatsbibliothek zu Berlin** verliehen. Die Laudatio hält der Präsident der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, **Prof. Dr. Christoph Markschies**.

Medienpartner bei der Verleihung des Deutschen Kulturpolitikpreises sind die ARD-Kulturradios. Kooperationspartner bei der Verleihung ist die Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz.

Mehr zum Preis

Pressemitteilung

8. September 2022

In diesem Jahr wird zum zweiten Mal der Deutsche Kulturpolitikpreis des Deutschen Kulturrates verliehen.

2021 wurde erstmalig der Deutsche Kulturpolitikpreis des Deutschen Kulturrates für besondere kulturpolitische Verdienste verliehen. Der Preis ist aus dem „Kulturgroschen“ hervorgegangen, der seit 1992 jährlich für kulturpolitische Lebensleistungen bzw. für eine Leistung langfristiger kulturpolitischer Tragweite vergeben wurde.

Alle Preisträgerinnen und Preisträger des „Kulturgroschen“, den der Deutsche Kulturrat von 1992 bis 2019 jährlich für besondere kulturpolitische Verdienste vergeben hat, sowie die Preisträger des Deutschen Kulturpolitikpreises finden Sie hier.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat